Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 1126

Der Staatssekretär
des Auswärtigen Amts

Bonn, den 11. Januar 1955

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Betr.: **Äußerungen gegen den Herrn Bundespräsidenten**

Bezug: **Kleine Anfrage 143 der Fraktion der FDP**
- Drucksache 1095 -

In Beantwortung der Kleinen Anfrage 143 teile ich folgendes ergebenst mit:

Herr Schopen war niemals Filmbeauftragter der Bundesrepublik bei der UNESCO. Eine solche Stelle besteht nicht. Herr Schopen war früher, auf Grund eines Vorschlags der Spitzenorganisation der Filmwirtschaft eV., Mitglied der Deutschen UNESCO-Kommission. Er ist jedoch schon mit Wirkung vom 25. Mai 1954 daraus ausgeschieden, nachdem die Spitzenorganisation ihre Benennung zurückgezogen und die Deutsche UNESCO-Kommission den an seiner Stelle benannten Herrn Hossfelder gewählt hatte.

Hallstein

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Rheinallee 20.